



PRESSEINFORMATION NR. 006/09

Regensburg, 07.05.2009

A 93 Regensburg - AD Holledau

Erneuerung des Kreuzungsbauwerks mit der B 301 an der Anschlussstelle Elsendorf

Am Montag, den 11. Mai 2009, beginnt die Dienststelle Regensburg der Autobahndirektion Südbayern mit der Erneuerung des Kreuzungsbauwerks der Bundesautobahn A 93 Regensburg – AD Holledau mit der B 301 an der Anschlussstelle Elsendorf. Die Arbeiten sind so vorgesehen, dass der Autobahnverkehr jeweils auf einer Brückenhälfte im Gegenverkehr geführt wird, während die andere Brückenhälfte abgebrochen und neu gebaut wird. Die Gesamtmaßnahme soll bis Ende November dieses Jahres fertig gestellt werden.

Das aus der Vorkriegszeit stammende Kreuzungsbauwerk ist mittlerweile in die Jahre gekommen und weist umfangreiche Schäden auf. Darüber hinaus ist das Bauwerk der Belastung aus dem stark gestiegenen Verkehrsaufkommen der Autobahn auf Dauer nicht mehr gewachsen. Technische und wirtschaftliche Überlegungen haben daher zu der Entscheidung geführt, das Bauwerk nicht mehr zu sanieren sondern neu zu bauen.

Zunächst werden in der Zeit vom 11.-17. Mai Vorarbeiten für die Baustellenverkehrsführung durchgeführt. Die eigentlichen Brückenbauarbeiten beginnen dann ab Montag, den 18. Mai. Die Brückenerneuerung wird in zwei Bauphasen durchgeführt. In der ersten Bauphase wird die Brückenhälfte in Fahrtrichtung München abgebrochen und neu gebaut. Während dieser Zeit wird der Verkehr über die Brückenhälfte in Fahrtrichtung Regensburg geführt.

Der Abbruch des ersten Überbaus ist für Ende Mai geplant. In der zweiten Bauphase erfolgt dann die Brückenerneuerung bzw. die Verkehrsführung in der jeweils gegenüber liegenden Fahrtrichtung.

Zusätzlich zu den Brückenarbeiten wird im Zuge der Baumaßnahme auch die B 301 im Anschlussstellenbereich erneuert. Durch die größere lichte Weite der neuen Brücke wird es möglich, auf der B 301 künftig eine Linksabbiegespur vorzusehen.

Während der Bauzeit kann der Verkehr auf den Ästen der Anschlussstelle Eisen-dorf aufrechterhalten werden. Der Verkehr auf der B 301 wird mit Ampelregelung im Gegenverkehr geführt. Zum Brückenabbruch und zum Einheben der neuen Brückenfertigteilträger muss die B 301 jedoch kurzzeitig voll gesperrt werden. Die Umleitungsstrecken zu diesen Terminen werden rechtzeitig ausgeschildert.

Die gesamte Baumaßnahme wird ca. 2,3 Millionen Euro kosten.

Im Bereich der eingerichteten Verkehrsführung werden gleichzeitig vier kleinere Brücken instandgesetzt. Diese Maßnahmen kosten zusätzlich ca. 500.000,-- Euro.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Unzner
Baudirektor

Anlage:
1 Grafik

Hinweis für die Presse:

Bei Rückfragen wird gebeten, sich an die Dienststelle Regensburg, dort unter

☎ 0941/69856-300 an Herrn Baudirektor Christian Unzner oder unter

☎ 0941/69856-330 an Herrn Bauoberrat Peter Wunderlich zu wenden.